



Öffentliche Stellenausschreibung

Jung, modern, forschungsorientiert: Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert. An der größten Hochschule Brandenburgs forschen und lehren national wie international renommierte Wissenschaftler/-innen¹. Die Universität Potsdam ist drittmittelstark, überzeugt durch ihre Leistungen im Technologie- und Wissenstransfer und verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung. Mit rund 21.000 Studierenden auf drei Standorte verteilt – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – ist die Universität Potsdam ein herausragender Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region. Sie hat über 3.000 Beschäftigte und ist eine der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam** ist im **Zentrum für Qualitätsentwicklung in Lehre und Studium (ZfQ)** möglichst zum **01.05.2023** eine Stelle als

Akademische/-r Mitarbeiter/-in (w/m/d) **im Bereich mediengestützter Lehre** **Kenn-Nr. 318/2023**

mit 30 Wochenstunden (75 %) befristet für drei Jahre zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-Länder. Die Befristung erfolgt nach § 2 Abs. 1 Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG).

Aufgaben:

- Mitgestaltung des hochschul- und mediendidaktischen Bereichs zur Unterstützung der Lehrentwicklung an der Universität Potsdam
- Konzeption und Durchführung von Angeboten, die insbesondere die mediengestützte Lehrentwicklung an der Hochschule auf Studiengangs- sowie Lehrveranstaltungsebene fördern
- Konzeption und Durchführung von Weiterbildungs- und Beratungsangeboten zu didaktischen und mediengestützten Lehr-Lernszenarien in der Hochschullehre
- Erstellung von Informations-, Selbststudien- und Lehrmaterialien
- Unterstützung bei der Entwicklung und Durchführung von Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit
- Anfertigung von Berichten und wissenschaftlichen Publikationen zu den durchgeführten Maßnahmen und aktive Beteiligung an Tagungen durch Referate oder andere wissenschaftliche Beiträge

Einstellungsvoraussetzungen

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master-, Diplomabschluss oder vergleichbar) vorzugsweise mit erziehungswissenschaftlichem, erwachsenenbildnerischem, fachdidaktischem Schwerpunkt oder Schwerpunkt Personalentwicklung (oder vergleichbare Fachrichtung)
- vertiefte Kenntnisse in der Konzeption und Durchführung von medien- und/oder hochschuldidaktischen Weiterbildungsangeboten oder vergleichbaren Bereichen und von Bildungstechnologien und -anwendungen
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

¹ Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

- Erfahrungen mit hochschulischer Öffentlichkeitsarbeit und Kenntnisse von Hochschulstrukturen sind wünschenswert
- Kommunikationsstärke und souveräner Umgang mit Hochschulangehörigen aller Statusgruppen
- selbstständige Arbeitsweise, Problemlösungskompetenz und Ergebnisorientierung in der Arbeit

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einem dynamischen Team sowie attraktive Arbeitsbedingungen. Informieren Sie sich im Internet unter <https://www.uni-potsdam.de/de/arbeiten-an-der-up/> über die vielfältigen Angebote und Leistungen für unsere Mitarbeitenden. Weiterführende Einblicke in die Universität Potsdam erhalten Sie auf unserer Homepage unter <http://www.uni-potsdam.de>. Informationen zum Zentrum für Qualitätsentwicklung in Lehre und Studium (ZfQ) der Universität Potsdam finden Sie im Internet unter <http://www.uni-potsdam.de/zfq>. Für nähere Informationen zur Ausschreibung stehen Ihnen Marlen Schumann (E-Mail: marlen.schumann@uni-potsdam.de, Tel.: 0331/977-1623) oder Benjamin Klages (E-Mail: benjamin.klages@uni-potsdam.de, Tel.: 0331/977-124472) gern zur Verfügung.

Für die eigene vertiefte wissenschaftliche Arbeit steht mindestens ein Drittel der jeweiligen Arbeitszeit zur Verfügung.

Die Universität Potsdam strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert daher qualifizierte Bewerberinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bei gleicher Eignung werden Frauen (§ 7 Absatz 4 BbgHG) und schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungen sind bis zum 28.02.2023 unter Angabe der Kenn-Nr. 318/2023 in elektronischer Form an zfq@uni-potsdam.de (Zentrum für Qualitätsentwicklung in Lehre und Studium) bzw. an die Universität Potsdam, Zentrum für Qualitätsentwicklung in Lehre und Studium, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam zu richten.

Falls eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erwünscht ist, bitten wir um Beilage eines adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlags.

Potsdam, 03.02.2023